

Stuttgart, 14.06.2016

Zuschuss an den Verein "Forum Hospitalviertel e.V."

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Bezirksbeirat Mitte	Kenntnisnahme	öffentlich	20.06.2016
Ausschuss für Umwelt und Technik	Vorberatung	öffentlich	21.06.2016
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	22.06.2016

Beschlußantrag:

1. Der Verein Forum Hospitalviertel e.V. erhält zusätzlich zu dem am 3. Februar 2015 (GRDrs 949/2014) im Ausschuss für Umwelt und Technik für die Monate Januar bis Juni 2016 beschlossenen und vertraglich vereinbarten Honorar (8.500 €) für die Monate Juli bis Dezember 2016 einen städtischen Zuschuss in Höhe von 8.500 € und für das Jahr 2017 einen städtischen Zuschuss in Höhe von 17.000 €. Dem Zuschuss liegen die Allgemeinen Bewilligungsbedingungen zugrunde.
2. Der Aufwand wird im Teilergebnishaushalt 100 – Haupt- und Personalamt bei Kontengruppe 4318 – gedeckt.

Begründung:

Bereits am 8. Januar 2002 wurde der Verein Forum Hospitalviertel e.V. als gemeinnütziger Verein gegründet. Der Verein repräsentiert eine Gemeinschaft verschiedener Interessengruppen aus Wohnbevölkerung, Gewerbetreibenden, Bildungs-, Kultur- und sozialen Einrichtungen sowie Dienstleistungsunternehmen, Kirchen, Behörden und anderen. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Anliegen und Ideen zu sammeln, die zur städtebaulichen Erneuerung sowie zur kulturellen und urbanen Aufwertung des Hospitalviertels in sozialer Verantwortung beitragen. Deshalb hat die Landeshauptstadt Stuttgart die Tätigkeit des Forum Hospitalviertel e.V. in der Vergangenheit bereits aus dem Bene-Programm im Rahmen des Lokalen-Agenda-Prozesses gefördert. Die Förderung ist zum Jahresende 2007 ausgelaufen.

In seiner Sitzung am 19. Juli 2007 hat der Gemeinderat die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets "Stuttgart 26 -Hospitalviertel-" beschlossen (GRDrs. 277/2007). Durch Veröffentlichung im Amtsblatt am 9. August 2007 trat die Satzung in Kraft.

Die im Hospitalviertel wohnenden und arbeitenden Menschen sowie die Eigentümer der Grundstücke sollten an der Erneuerung ihres Umfelds mitwirken. Hierfür hat das Forum Hospitalviertel e.V. die Aufgaben als Mittler für den bürgerschaftlichen Beteiligungsprozess übernommen. Deshalb wurde der Verein Forum Hospitalviertel e.V. für das Sanierungsgebiet mit der Funktion als "anderer Beauftragter" beauftragt (GRDrs 907/2007, 915/2008, 1209/2009, 823/2010, 1233/2011, 769/2012 und 949/2014). Zur Realisierung dieses Projekts hat das Forum Hospitalviertel e.V. die Aufgaben als professioneller Mittler für die bürgerschaftlichen Beteiligungsprozesse übernommen. Das Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung hat das Forum Hospitalviertel e.V. seit 1. Februar 2008 vertraglich im Rahmen der Städtebauförderung mit einem jährlichen Honorar von 17.000 € beauftragt. Diese Beauftragung des Vereins endet zum 30. Juni 2016 aufgrund der auslaufenden Städtebaufördermittel.

Das Forum Hospitalviertel e.V. verfügt über ein stabiles, seit vielen Jahren gewachsenes Kontaktnetz zu den sozialen, öffentlichen und privaten Akteuren im Quartier. Als bürgerschaftliche Ressource sind über 70 körperschaftliche und private Mitglieder des Vereins zu nennen, die eine gemeinwesenorientierte Weiterentwicklung des Hospitalviertels unterstützen. Als Initiative im Quartier hat das Forum Hospitalviertel e.V. einen reichen Erfahrungsschatz in der öffentlichen Kommunikation und in der Moderation von quartiersbezogenen Themen. Zwei Sanierungsprojekte des öffentlichen Raums sollen noch umgesetzt werden: die Umgestaltung der Vorfläche Synagoge sowie die Umgestaltung der Leuschnerstraße zwischen Fritz-Elsas-Straße und Lange Straße.

Aus Sicht der Stadterneuerung ist eine Verstetigung der Arbeit des gut im Quartier verankerten Vereins erwünscht. Der Verein selbst ist seit mehreren Jahren bemüht, seinen Fortbestand zu sichern und in eine von der Städtebauförderung unabhängige Struktur zu überführen.

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2016/2017 wurde ein Zuschuss von je 17.000 € für die Jahre 2016 und 2017 an den Verein Forum Hospitalviertel e.V. zur Förderung der weiteren Vereinsarbeit beschlossen (GRDrs 1044/2015).

Die Projektplanungen des Vereins für die beiden Jahre sind beigelegt (s. Anlage 1).

Aus dem städtischen Zuschuss sollen – wie im Honorarvertrag mit dem Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung bereits festgehalten – der Personaleinsatz, die

Büromiete (inkl. Nebenkosten) sowie sonstige Nebenkosten für Büromaterial, Versicherungen, etc. finanziert werden.

Das Forum Hospitalviertel e.V. wird zukünftig innerstädtisch organisatorisch von Referat AK betreut. Die Auszahlung des städtischen Zuschusses an den Verein erfolgt nach den Regelungen der „Geschäftsanweisung für die Gewährung von städtischen Zuwendungen“ auf Grundlage eines Zuwendungsbescheides durch das Referat AK. In 2016 kommt der halbe Zuschuss (8.500 €) zur Auszahlung, da die andere Hälfte bereits vom Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung für die Monate Januar bis Juni 2016 ausgezahlt wurde (GRDrs 949/2014 und Ergänzungsvertrag vom 26. März 2016). In 2017 kommt der volle Zuschuss (17.000 €) zur Auszahlung.

Für die Jahr 2016 und 2017 wird der Verein aufgefordert jeweils einen Jahresbericht vorzulegen und sofern vom Bezirksbeirat Mitte gewünscht, zwei Mal pro Jahr im Bezirksbeirat Mitte Bericht zu erstatten.

Finanzielle Auswirkungen

Aufgrund des Haushaltsbeschlusses GRDrs 1044/2015 erhält der Verein Forum Hospitalviertel e.V. im Jahr 2016 zusätzlich zu den vom Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung erfolgten Zahlungen (8.500 €) einen städtischen Zuschuss in Höhe von 8.500 € und im Jahr 2017 einen städtischen Zuschuss in Höhe 17.000 €. Dem Zuschuss liegen die allgemeinen Bewilligungsbedingungen zugrunde.

Beteiligte Stellen

Die Referate WFB und StU haben die Vorlage mitgezeichnet.

Vorliegende Anträge/Anfragen

-

Erledigte Anträge/Anfragen

-

Werner Wölfle
Bürgermeister

Anlagen

Projektplanung des Vereins als Grundlage für die Förderung 2016

<Anlagen>



Grundlage für Förderung ab 2016.pdf